

# INHALTSVERZEICHNIS

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Literaturverzeichnis . . . . .  | XIV   |
| Abkürzungsverzeichnis . . . . . | XXIII |

## Erster Teil

### DAS IPR DES GESELLSCHAFTSRECHTS IM ALLGEMEINEN

|  |    |
|--|----|
| I. Einleitung . . . . .  | I  |
| A. Die Bedeutung des IPR des Gesellschaftsrechts in Liechtenstein . . . . .  | I  |
| B. Definition und Aufgabe des Kollisionsrechts — Abgrenzung des Themas . . . . .   | 5  |
| C. Vorgehen bei der Themabehandlung . . . . .  | 9  |
| D. Terminologie . . . . .  | 10 |
| II. Das Grundstatut der Gesellschaft (Gesellschaftsstatut) . . . . .   | 12 |
| A. Definition und Umschreibung des Grundstatuts (Gesellschaftsstatuts) . . . . .   | 12 |
| B. Die wesentlichen Begriffe des Grundstatuts in ihrer materiellrechtlichen Bedeutung . . . . .  | 14 |
| 1. Die Aufgliederung des Grundstatuts . . . . .  | 14 |
| 2. „Existenz“ und Rechtsfähigkeit der Gesellschaft . . . . .   | 15 |
| a) Problematik ihrer Bestimmung im Kollisionsrecht . . . . .   | 15 |
| b) Die Rechtsfähigkeit einer Gesellschaft . . . . .  | 16 |
| c) Die Bindung der Rechtsfähigkeit an das Gesellschaftsstatut . . . . .  | 18 |
| 3. Die Rechtsfähigkeit der Gesellschaft im materiellen Recht . . . . .   | 19 |
| 4. Handlungsfähigkeit — Vertretungsmacht der Organe . . . . .  | 20 |
| a) Der Handlungsfähigkeitsbegriff bei den Verbandspersonen . . . . .   | 20 |
| b) Der „Umfang“ der Handlungsfähigkeit einer Gesellschaft . . . . .  | 21 |
| aa) Die Beschränkung der Handlungsfähigkeit durch die Rechtsfähigkeit der Gesellschaft . . . . .   | 22 |
| bb) Die spezifisch gesellschaftsrechtlichen Beschränkungen der Handlungsfähigkeit . . . . .  | 22 |
| c) Vergleich mit der „ultra vires“-Lehre und analoge Anwendung des Handlungsfähigkeitsbegriffs der Einzelpersonen auf Verbandspersonen . . . . . | 25 |
| d) Ergebnis und Zusammenfassung . . . . .  | 26 |
| 5. Die weiteren Beschränkungen der Vertretungsmacht der Gesellschaftsorgane . . . . .  | 26 |
| 6. Innenverhältnisse und Außenverhältnisse des Gesellschaftsstatuts . . . . .  | 27 |
| a) Die Innenverhältnisse . . . . .   | 27 |
| b) Die Außenverhältnisse . . . . .   | 28 |
| c) Inhalt und Zweck der Einteilung in Innen- und Außenverhältnisse . . . . .   | 29 |

|  |    |
|--|----|
| d) Innen- und Außenverhältnisse in der kollisionsrechtlichen Anknüpfung; Einheitslehre und Differenzierungslehre . . . . . | 29 |
| III. Die Anknüpfung der Gesellschaft . . . . .   | 33 |
| A. Das Anknüpfungproblem — Erfordernisse an die Anknüpfungsgründe . . . . .  | 33 |
| B. Die Anknüpfungstheorien (Überblick) . . . . .   | 34 |
| C. Die Inkorporationstheorie . . . . .   | 36 |
| D. Die Sitztheorie . . . . .   | 38 |
| 1. Definition der Sitztheorie . . . . .  | 38 |
| 2. Motivation der Sitztheorie . . . . .  | 40 |
| 3. Fraus legis und fiktiver Sitz im internationalen Gesellschaftsrecht . . . . .   | 43 |
| 4. Kritik aus dem Wesen der Sitztheorie . . . . .  | 45 |
| 5. Die Problematik der Anwendung der Sitztheorie . . . . .   | 48 |
| E. Die „théorie du siège social“ . . . . .   | 52 |
| F. Die Weiterverweisung . . . . .  | 53 |
| G. Die Theorie der „effective connection“ . . . . .  | 54 |
| H. Anhang: Inkorporations- und Sitztheorie im Vergleich  |    |
| Die Frage der Parteiautonomie . . . . .  | 56 |
| 1. Der Begriff der Parteiautonomie . . . . .   | 56 |
| 2. Die „Parteiautonomie“ im Gesellschaftsvertrag . . . . .   | 57 |
| I. Die Inkorporationstheorie im internationalen Unternehmensrecht und im Recht der EG . . . . .                            | 60 |

## Zweiter Teil

### DIE BESTIMMUNG DES GRUNDSTATUTS IM IPR DES LIECHTENSTEINISCHEN GESELLSCHAFTSRECHTS

|  |    |
|--|----|
| I. Das Grundstatut der Verbandspersonen . . . . .  | 65 |
| A. Umschreibung des Grundstatuts im liechtensteinischen internationalen Gesellschaftsrecht . . . . . | 65 |
| B. Die Bestimmung des Grundstatuts durch den Sitz . . . . .  | 66 |
| 1. Der Sitz als grundlegendes Anknüpfungsmoment . . . . .  | 66 |
| 2. Die Vielzahl der Sitzbegriffe . . . . .   | 66 |
| a) Der Sitzbegriff im allgemeinen . . . . .  | 67 |
| b) Der Sitz der Gesellschaft im materiellen Recht und im IPR . . . . .                               | 67 |
| c) Der Sitz „im internationalen Verhältnis“ — Legaldefinition des Sitzbegriffs . . . . .             | 70 |
| C. Die Rechtsnatur des Art. 233 Abs. 1 PGR — Die Qualifikation des Sitzbegriffs . . . . .            | 71 |
| 1. Das Problem der Qualifikation im allgemeinen . . . . .  | 71 |
| 2. Die Qualifikation nach Art. 233 Abs. 1 PGR . . . . .  | 72 |
| 3. Die Verbindung der Qualifikation mit der Verweisung . . . . .                                     | 73 |
| a) Die Verweisung auf inländisches Recht (Art. 233 Abs. 1 PGR) . . . . .                             | 73 |
| b) Die Verweisung auf ausländisches Recht (Art. 233 Abs. 4 PGR) . . . . .                            | 73 |
| D. Der Inhalt der Qualifikation des Art. 233 Abs. 1 und 4 PGR . . . . .                              | 75 |
| 1. Überblick . . . . .   | 75 |
| 2. Der Sitz als Mittelpunkt der Verwaltungstätigkeit . . . . .                                       | 76 |
| 3. Der Sitz als Betriebsmittelpunkt . . . . .  | 77 |

|  |     |
|--|-----|
| 4. Der Sitz als Statutenbestimmung und Registereintrag . . . . .   | 79  |
| a) Bedeutung der Anknüpfung an den statutarischen Sitz und den<br>Registereintrag . . . . .                              | 79  |
| b) Die Funktion von statutarischem Sitz und Registereintrag bei<br>der Anknüpfung an die Inkorporation . . . . .         | 79  |
| c) Die kumulative Anknüpfung an statutarischen Sitz und Regi-<br>stereintrag nach Art. 233 Abs. 1 PGR . . . . .          | 82  |
| 5. Die Bedeutung weiterer Momente für die Verweisung auf das<br>lichtensteinische Recht . . . . .                        | 83  |
| a) Nationalitäts- und Domizilerfordernisse — Art. 180a PGR . . . . .   | 83  |
| b) Das Institut des Repräsentanten . . . . .   | 86  |
| E. Überflüssigkeit des Sitzbegriffs als allgemeines Anknüpfungsmoment<br>im internationalen Gesellschaftsrecht . . . . . | 87  |
| F. Gegenseitiges Verhältnis der alternativen Anknüpfungsgründe zu-<br>einander . . . . .                                 | 89  |
| 1. Bedeutung der einzelnen Anknüpfungsgründe in ihrer Anwendung . . . . .  | 89  |
| 2. Die Problematik der alternativen Anknüpfung an den Verwal-<br>tungssitz . . . . .                                     | 30  |
| 3. Versuche der Problemlösung — Vergleich mit ähnlichen ausländi-<br>schen Rechtsnormen . . . . .                        | 91  |
| a) Art. 4 Abs. 1 EWG-Übereinkommen . . . . .   | 92  |
| b) Art. 197 Code de Commerce Belge — Art. 2505 Codice Civile<br>Italiano . . . . .                                       | 94  |
| c) Zusammenfassung und Ergebnis . . . . .  | 95  |
| G. Die Anknüpfung an Momente im Ausland und die Verweisung auf<br>ausländisches Recht — Art. 233 Abs. 4 PGR . . . . .    | 97  |
| H. Das Problem der Imparität der Anknüpfungsgründe . . . . .   | 98  |
| 1. Ursache der Imparität . . . . .   | 98  |
| 2. Kritik der Imparität . . . . .  | 100 |
| II. Die Anwendung der Sitzbestimmungsnormen auf einzelne Formen der<br>Verbandspersonen . . . . .                        | 101 |
| A. Einleitung: Die Art. 233 und 235 PGR als „allgemeine“ Kollisions-<br>normen . . . . .                                 | 101 |
| B. Die Qualifikation der Verweisungsbegriffe . . . . .   | 102 |
| C. Die Anknüpfung der Verbandspersonen . . . . .   | 104 |
| 1. Der Verein . . . . .  | 104 |
| 2. Aktiengesellschaft, GmbH, Genossenschaft . . . . .  | 106 |
| 3. Die Anstalten und Stiftungen . . . . .  | 107 |
| 4. Die Einmannverbandsperson . . . . .   | 109 |
| 5. „Besondere Verbandspersonen gemäß ausländischem Recht“ und<br>„Bewilligte Auslandsverbandspersonen“ . . . . .         | 110 |
| III. Die Gesellschaften ohne Persönlichkeit (Personenrechtliche Gemein-<br>schaften) . . . . .                           | 114 |
| A. Die Anknüpfungsgegenstände (Verweisungsbegriffe) nach liechten-<br>steinischem materiellem Recht . . . . .            | 114 |
| B. Die Bestimmung des Grundstatuts nach den Art. 676/677 PGR . . . . .   | 115 |
| 1. Der Sitz als Anknüpfungsgrund . . . . .   | 115 |
| 2. ‚Inländische‘ und ‚ausländische‘ Personengesellschaften . . . . .   | 117 |
| 3. Die Imparität der Anknüpfungsgründe . . . . .   | 118 |

|  |     |
|--|-----|
| C. Die Verweisung der Personengesellschaften auf das liechtensteinische Recht — Art. 676 Abs. 1 PGR . . . . .                                    | 118 |
| 1. Überblick der Anknüpfungsgründe . . . . .   | 118 |
| 2. Die formelle Anknüpfung . . . . .   | 119 |
| a) Die Priorität der formellen Anknüpfung . . . . .  | 119 |
| b) Die Anknüpfung an den statutarischen Sitz . . . . .   | 120 |
| c) Die Anknüpfung an den Registereintrag . . . . .   | 120 |
| 3. Die materielle Anknüpfung . . . . .   | 121 |
| a) Die materielle Anknüpfung der Personengesellschaften im allgemeinen . . . . .   | 121 |
| b) Die materiellen Anknüpfungsgründe im besonderen . . . . .   | 123 |
| 4. Die personale Anknüpfung . . . . .  | 123 |
| D. Gegenseitiges Verhältnis der Anknüpfungsgründe . . . . .  | 125 |
| E. Die Verweisung auf ausländisches Recht — Art. 677 Abs. 1 PGR . . . . .  | 126 |
| F. Die Anwendung der Anknüpfungsnormen auf einzelne Formen der Personengesellschaften . . . . .  | 128 |
| 1. Die einfache Gesellschaft . . . . .   | 128 |
| 2. Die stille Gesellschaft . . . . .   | 132 |
| 3. Die Gelegenheitsgesellschaft . . . . .  | 134 |
| 4. Die Kollektiv- und Kommanditgesellschaft . . . . .  | 134 |
| 5. Die Gemeinderschaft . . . . .   | 136 |
| IV. Die Bestimmung des Grundstatuts der ‚besonderen Vermögenswidmungen und einfachen Rechtsgemeinschaft‘ . . . . .                               | 137 |
| A. Überblick über die Rechtsformen . . . . .   | 137 |
| B. Heimstätten und Fideikommiss — Einfache Rechtsgemeinschaft . . . . .  | 137 |
| C. Die Einzelunternehmung mit beschränkter Haftung . . . . .   | 138 |
| D. Die Treuhänderschaft (Trust) . . . . .  | 140 |
| 1. Vorbemerkungen . . . . .  | 140 |
| 2. Sonderprobleme der kollisionsrechtlichen Behandlung der Treuhänderschaft — Qualifikation und Transposition . . . . .                          | 141 |
| 3. Der Begriff der Treuhänderschaft . . . . .  | 144 |
| a) Der Trust im ‚Common Law‘ . . . . .   | 144 |
| b) Die kollisionsrechtliche Behandlung des Trust im Bereich des ‚Civil Law‘ . . . . .  | 145 |
| c) Die Treuhänderschaft (Trust) im liechtensteinischen materiellen Recht . . . . .   | 147 |
| 4. Die kollisionsrechtliche Anknüpfung der Treuhänderschaft . . . . .  | 148 |
| a) Vergleich mit dem amerikanischen Kollisionsrecht . . . . .  | 148 |
| b) Die Anknüpfung in den Ländern des ‚Civil Law‘ . . . . .   | 149 |
| 5. Die Anknüpfung der Treuhänderschaft im liechtensteinischen IPR — Die Verweisung auf liechtensteinisches Recht — Art. 930 Abs. 1 PGR . . . . . | 152 |
| a) Die Kollisionsnorm des Art. 930 Abs. 1 PGR . . . . .  | 152 |
| b) Die Anknüpfungsgründe nach Art. 930 Abs. 1 PGR . . . . .  | 153 |
| 6. Die Verweisung auf ausländisches Recht . . . . .  | 155 |
| 7. Treuhänderschaften nach ausländischem Recht — Art. 931 PGR . . . . .  | 156 |
| E. Das Treuunternehmen (Die Geschäftstreuhand, Business Trust) . . . . .   | 157 |
| 1. Das Treuunternehmen im liechtensteinischen materiellen Recht — Art. 932a PGR . . . . .  | 157 |

|  |     |
|--|-----|
| 2. Die Verweisung des Treuunternehmens auf das liechtensteinische Recht — Art. 932 a § 170 Abs. 1 PGR . . . . .  | 159 |
| 3. Die Verweisung auf ausländisches Recht . . . . .  | 161 |
| 4. ‚Treuunternehmen nach ausländischem Recht‘ (Art. 932a § 170 Abs. 2 und 3 PGR) und ‚Bewilligte Treuunternehmen‘ (Art. 932a § 170 Abs. 4 PGR) . . . . . | 161 |

### Dritter Teil

#### „STAATZUGEHÖRIGKEIT“ DER VERBANDSPERSONEN

|   |     |
|---|-----|
| I. Die „Staatszugehörigkeit“ im Privat- und Kollisionsrecht . . . . . | 163 |
| II. Die Staatszugehörigkeit im öffentlichen Recht . . . . .           | 166 |
| III. Ergebnis . . . . .   | 169 |

### Vierter Teil

#### DIE ANERKENNUNG DER GESELLSCHAFTEN IM INTERNATIONALEN VERHÄLTNIS

|  |     |
|--|-----|
| I. Begriff und Bedeutungsgehalt der Anerkennung im allgemeinen . . . . .                       | 170 |
| II. Anerkennung und kollisionsrechtliche Anknüpfung und Verweisung . . . . .                   | 175 |
| III. Die Anerkennung ausländischer Gesellschaften im liechtensteinischen Recht . . . . .       | 179 |
| IV. Die Anerkennung der liechtensteinischen Gesellschaften im ausländischen Recht . . . . .    | 183 |
| A. <i>Anknüpfung an den Verwaltungssitz und Fiktivität des statutarischen Sitzes</i> . . . . . | 184 |
| B. Fremdartigkeit des „Typs“ resp. der Gesellschaftsform . . . . .                             | 186 |
| C. Die Einwände der Gesetzesumgehung und der ordre public-Widrigkeit . . . . .                 | 187 |
| D. Wertung . . . . .   | 188 |

### Fünfter Teil

#### DIE ANKNÜPFUNG EINZELNER RECHTSVERHÄLTNISSE DER GESELLSCHAFT — DIE AUSNAHMEN VON DER ANWENDUNG DES GRUNDSTATUTS

|   |     |
|---|-----|
| I. Einleitung: Der variable Umfang des „anerkannten“ Grundstatuts, insbesondere bezüglich der Außenverhältnisse . . . . . | 191 |
| II. Die Anknüpfung der Innenverhältnisse . . . . .  | 192 |
| A. Im allgemeinen . . . . .   | 192 |
| B. Die Entstehung der Gesellschaft . . . . .  | 193 |
| C. Die Mitgliedschaft . . . . .   | 195 |
| D. Die Haftung der Gesellschafter . . . . .   | 197 |
| E. Der organisatorische Aufbau der Gesellschaft . . . . .   | 197 |

|  |     |
|--|-----|
| F. Die Auflösung der Gesellschaft . . . . .  | 198 |
| 1. Die rechtliche Auflösung der Gesellschaft . . . . .   | 199 |
| 2. Die „Auflösung“ des Gesellschaftssubstrats . . . . .  | 200 |
| III. Die Anknüpfung der Außenverhältnisse . . . . .  | 205 |
| A. Die an der Anknüpfung der Außenverhältnisse beteiligten Interessen . . . . .  | 205 |
| B. Allgemeine Grundsätze der Geltendmachung dieser Interessen . . . . .  | 206 |
| 1. Die Inlandsbeziehung . . . . .  | 207 |
| 2. Die Verhältnismäßigkeit des Eingriffs in das Grundstatut — Verkehrerschutzprinzip und Differenzierung . . . . .   | 208 |
| 3. Der Wirkungsbereich des Verkehrerschutzprinzips — Einseitigkeit oder Allseitigkeit der Verkehrerschutzbestimmungen . . . . .                                      | 209 |
| C. Die Außenverhältnisse der Gesellschaft nach materiellem Recht . . . . .   | 212 |
| D. Die zwei Richtungen der Sonderanknüpfung . . . . .  | 213 |
| IV. Die Anknüpfung der Außenverhältnisse der Gesellschaften im liechtensteinischen internationalen Gesellschaftsrecht — die ausnahmsweise Sonderanknüpfung . . . . . | 214 |
| A. Die grundsätzliche Geltung des Grundstatuts für die Außenverhältnisse . . . . .   | 214 |
| B. Die Grenzen der grundsätzlichen Verweisung der Außenverhältnisse auf das Grundstatut — Art. 235 Abs. 3 und Abs. 6 PGR . . . . .                                   | 216 |
| 1. Überblick und Vergleich der Normen . . . . .  | 216 |
| 2. Art. 235 Abs. 3 PGR — Die Beschränkung der Rechtserwerbsfähigkeit und Rechtserwerbsmöglichkeit im Inland . . . . .  | 219 |
| a) Vergleich mit analogen Bestimmungen des ausländischen Rechts . . . . .  | 219 |
| b) Die aus dem liechtensteinischen Gesellschaftsrecht fließenden Beschränkungen des Rechtserwerbs . . . . .  | 221 |
| aa) Widerrechtlichkeit und Unsittlichkeit des Zwecks — Art. 107 Abs. 5 PGR . . . . .   | 221 |
| bb) Beschränkungen der gesellschaftsrechtlichen Rechtsfähigkeit . . . . .  | 222 |
| c) Die besonderen Rechtsfähigkeiten (special capacities) als eigentlicher Norminhalt des Art. 235 Abs. 3 PGR . . . . .   | 224 |
| aa) Die zwingenden Normen des allgemeinen Privatrechts . . . . .   | 226 |
| bb) Besondere Beschränkungen im Gesellschaftsrecht . . . . .   | 227 |
| cc) Handelsrechtliche Pflichten einer ausländischen Gesellschaft im Inland . . . . .   | 227 |
| dd) Beschränkungen im Bodenrecht . . . . .   | 228 |
| ee) Beschränkungen im Erb- und Schenkungsrecht . . . . .   | 229 |
| ff) Gewerberechtliche Beschränkungen . . . . .   | 231 |
| aaa) „Anerkennung“ und „Zulassung zum Gewerbebetrieb“ . . . . .  | 231 |
| bbb) Der Anwendungsbereich des Gewerberechts — Gewerbebestimmungen im liechtensteinischen Recht . . . . .  | 233 |
| ccc) Anerkennung und Zulassung zum Gewerbebetrieb als Mittel des Verkehrsschutzes . . . . .  | 236 |
| gg) Die sogenannten „Privilegien“ . . . . .  | 237 |
| hh) Fremdenrecht . . . . .   | 238 |
| ii) Die Sonderanknüpfung im Wirtschaftsrecht und im Recht der multinationalen Unternehmen . . . . .  | 240 |
| d) Die Beschränkung der Rechtserwerbsfähigkeit der Personengesellschaften und Treuhänderschaften — Art. 677 Abs. 2 und Art. 930 Abs. 2 PGR . . . . .                 | 245 |

|   |     |
|---|-----|
| 3. Der Mindestumfang der privatrechtlichen Rechtsfähigkeit, Handlungsfähigkeit und Vertretungsmacht bei ausländischen Verbandspersonen in Liechtenstein — Art. 235 Abs. 6 PGR . . . . . | 246 |
| a) Das Prinzip des Art. 235 Abs. 6 PGR . . . . .  | 246 |
| b) Die Sonderanknüpfung der Rechtsfähigkeit der Gesellschaft . . . . .  | 249 |
| aa) Anknüpfungsgegenstand und Problemstellung . . . . .   | 249 |
| bb) Verweisung der Rechtsfähigkeit ausländischer Verbandspersonen auf inländisches (liechtensteinisches) Recht . . . . .  | 250 |
| aaa) — für Gesellschaften <i>ohne</i> Rechtsfähigkeit . . . . .   | 251 |
| bbb) — für Gesellschaften mit umfangmäßig geringerer Rechtsfähigkeit . . . . .  | 252 |
| c) Die Sonderanknüpfung der Handlungsfähigkeit resp. der Vertretungsmacht der Gesellschaftsorgane und Mitglieder . . . . .  | 253 |
| aa) Die Handlungsfähigkeit der Gesellschaft als Geschäftsfähigkeit und Vertretungsmacht der Organe im materiellen Recht Liechtensteins und des Auslandes . . . . .                      | 254 |
| bb) Gründe für die Sonderanknüpfung der externen Vertretungsmacht . . . . .   | 257 |
| cc) Die Sonderanknüpfung der organschaftlichen Vertretungsmacht in Lehre und Rechtsprechung des Auslandes . . . . .   | 258 |
| dd) Die Sonderanknüpfung der Vertretungsmacht nach Art. 235 Abs. 6 PGR . . . . .  | 264 |
| ee) Rechtsfolgen des Überschreitens der Vertretungsmacht . . . . .  | 267 |
| 4. Der Mindestumfang der Rechtsfähigkeit und der Vertretungsmacht bei den Gesellschaften ohne Persönlichkeit, den Treuhänderschaften und Treuunternehmen . . . . .                      | 268 |
| 5. Die Sonderanknüpfung der Haftung für die vertraglichen Gesellschaftsschulden . . . . .   | 270 |
| a) Die Haftung der Gesellschaft . . . . .   | 270 |
| b) Die Haftung der Gesellschafter . . . . .   | 270 |
| 6. Die Verantwortlichkeit der Gesellschaftsorgane . . . . .   | 273 |
| 7. Die Deliktsfähigkeit der Gesellschaften . . . . .  | 275 |
| 8. Die Stellung des Einzelgläubigers einer Gesellschaft im internationalen Konzernverband . . . . .   | 278 |
| 9. Die Partei- und Prozeßfähigkeit der Verbandspersonen und Gesellschaften . . . . .  | 279 |
| 10. Persönlichkeitsrechte und Firmenschutz . . . . .  | 283 |

## Sechster Teil

|  |     |
|--|-----|
| ZUSAMMENFASSUNG UND ERGEBNIS . . . . . | 288 |
|--|-----|